

Pflege- und Reinigungshinweise für Terrassendielen aus Twinson mit gebürsteter Oberfläche

Terrace, Terrace Massive und Terrace+ (mit abZ)

Materialeigenschaften – was ist Twinson?

Twinson ist ein patentiertes WPC-Material. WPC steht für „Wood Plastic Composites“ oder auch „Wood (-fiber) Polymer Composites“. Es handelt sich hierbei um thermoplastisch verarbeitbare Verbundwerkstoffe, die aus unterschiedlichen Anteilen von Holz, Kunststoffen und Additiven hergestellt werden. Der Werkstoff hat somit sowohl Eigenschaften von Holz als auch von Kunststoff. Das Material ist sehr pflegeleicht, aber nicht vollkommen pflegefrei.

Terrassendielen aus Twinson werden im sogenannten Extrusionsverfahren hergestellt. Das bedeutet vereinfacht erklärt, die Holz-Kunststoffmischung wird in einem Gerät, ähnlich einem großen Fleischwolf erhitzt und dann durch entsprechende Formen zu (glatten) Stangen gepresst. Anschließend werden diese Stangen noch gebürstet, um eine raue und natürliche Oberfläche zu erzielen. Damit erhält man die erforderliche Rutschfestigkeit der Dielen. Durch dieses Aufrauen werden kleinste Teilchen von der Oberfläche komplett und auch teilweise gelöst.

WPC-Terrassendielen nehmen, sobald sie ins Freie gelangen, vermehrt Feuchtigkeit aus der Luft, aber auch aus Regentropfen auf. Gleichzeitig wirkt auch das Sonnenlicht auf die Profile ein. Das bedeutet nun Folgendes:

- a. Es tritt eine **Farbveränderung** ähnlich wie bei Holz und vergleichbaren Werkstoffen ein.
- b. Durch die Feuchtigkeit und das Bürsten der Oberfläche können sich **Wasserflecken und Schmutzränder** bilden.

Dies ist hauptsächlich dann der Fall, wenn nicht alle Bereiche der Terrasse gleich viel Licht und Wasser abbekommen. Das Ergebnis sind Linien aus Schmutz und Staub, die vor allem dann sichtbar werden, wenn das Wasser bereits verdunstet ist. Je mehr Licht, Luftzug und Wasser auf die Oberfläche treffen, desto weniger bis gar nichts ist von diesem Phänomen zu bemerken. Das bedeutet, bei (halb-)überdachten Balkonen und Terrassen ist eher Handlungsbedarf wie nachfolgend beschrieben gegeben als bei freistehenden Flächen oder Poolumrandungen. Genau derselbe Effekt kann auch bei Holz, Steinen oder ähnlichen Materialien unter vergleichbaren Rahmenbedingungen festgestellt werden.

Statische Aufladung ist ein natürliches Phänomen und ganz normal für kunststoffhaltige Produkte. Unter bestimmten Umständen ist eine statische Aufladung möglich. Durch äußere Einwirkungen (Wasser, Luftfeuchtigkeit) verschwindet dieses Phänomen nach einiger Zeit.

Erstreinigung der Terrasse

Gleich nach der Montage führen Sie bitte eine Grundreinigung durch. Sie benötigen dazu Wasser, eine Seifenlösung und eine weiche Bürste (keine Metallbürste!). Damit reinigen Sie die Fläche vor. Bewegen Sie die Bürste immer in Richtung der Dielen-Rillen. Anschließend reinigen Sie die Fläche mit einem Gartenschlauch oder mit einem Hochdruckreiniger ebenfalls in Richtung der Rillen. Dabei sollte die Düse des Hochdruckreinigers 30 cm von der Oberfläche entfernt gehalten und der Druck auf 100 bar begrenzt werden.

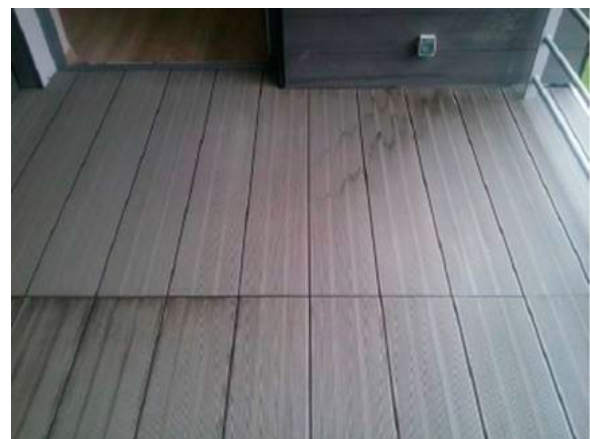
Regelmäßige Pflege

Wir empfehlen, die gesamte Fläche, insbesondere den überdachten Teil einer Fläche (Terrasse oder Balkon) regelmäßig zu spülen – mindestens 2x im Jahr nach dem Winter und im Herbst. Eventuelle Farbunterschiede aufgrund geringer Bewitterung passen sich nach einiger Zeit wieder an. Wie lange dies insgesamt dauert, kann im Vorhinein nicht vorausgesagt werden. Zu viele einzelne Komponenten (Bewässerung, Belüftung, Sonneneinstrahlung, Regenfälle, allgemeiner Staub in der Luft etc.) spielen hier eine Rolle. Die Alu-Montageprofile des freitragenden Bodendielsystems Terrace+ sollten 1x jährlich gereinigt werden. Außerdem empfehlen wir bei diesem System 1x jährlich die Fugen mit einem Hochdruckreiniger zu säubern.



Entfernung von Wasserflecken

Im Übergangsbereich von bewitterten bzw. teilweise überdachten Terrassenflächen können Wasserflecken entstehen, besonders wenn die Terrasse ohne Gefälle verlegt wurde. Die Ursache hierfür ist Lignin, ein natürlicher Inhaltsstoff von Holz, der durch Regen ausgewaschen wird. Diese Wasserflecken lassen sich normalerweise mit viel klarem Wasser und haushaltsüblichen Reinigungsgeräten entfernen. Es steht ebenfalls ein spezielles Pflegemittel von Inoutic hierfür zur Verfügung. Befindet sich eine Terrasse oder ein Balkon auf der Südseite, so verschwinden Wasserflecken in der Regel schneller als auf der Nordseite. Denn für den Abbau von Lignin spielt die UV-Strahlung eine wichtige Rolle. Diese beschleunigt zusammen mit Regenwasser den Abbau von Lignin und somit auch der Wasserflecken auf den Dielen. Diese Wasserflecken beeinträchtigen nicht die Qualität der Terrassendielen aus Twinson und stellen keinen Mangel dar.



Pflege- und Reinigungsprodukte

Bitte verwenden Sie keine „Spezialreiniger“ für Kunststoff, da das Material beschädigt werden könnte. In der Regel reicht eine milde Wasser-Haushaltsreiniger-Mischung aus. Zusätzlich berät Sie Ihr Händler gerne zu unseren speziellen Pflege- und Reinigungsprodukten für Terrassen aus Twinson.



Reiniger

Speziell für Flecken, die kein Öl oder Fett enthalten (z. B. Wasserflecken)



Clean

Speziell für Öle, Lacke, Silikone



Imprägnierung

Zu Behandlung von Flächen im Innenbereich (z. B. Wintergärten)

Schimmel und Pilze

WPC-Werkstoffe sind aus ökologischen Gründen weder antifungizid noch antibakteriell.

Natürliche Schimmelbildung lässt sich bei WPC-Produkten nicht immer vermeiden. Dabei können sich kleine, oberflächliche dunkle Flecken bilden, die jedoch keinen Reklamationsgrund darstellen.

Diese Flecken entstehen durch Sporen, die über die Luft übertragen werden. Reinigen Sie die betroffenen Stellen mithilfe eines chlorhaltigen Reinigers/Pilzentferners. Verdünnen Sie dazu den chlorhaltigen Haushaltsreiniger mit Wasser und tragen Sie die Lösung mit einer harten Bürste gleichmäßig auf, schrubben Sie sie ein und spülen Sie die behandelten Flächen großzügig mit sauberem Wasser ab.

Der chlorhaltige Reiniger darf nicht auf der Oberfläche eintrocknen und Rückstände sollten umgehend entfernt werden, um ein partielles Ausbleichen der Farben bzw. Oberflächen zu verhindern.

Besonders wenn die verunreinigten Stellen Staunässe oder über einen längeren Zeitraum Wasser ausgesetzt werden, können sich Flecken an der Oberfläche bilden. Diese müssen schnellstmöglich mit einem geeigneten Reiniger und/oder einem Hochdruckreiniger entfernt werden.

Beachten Sie zudem, dass organische Fette, die nicht entfernt werden, einen idealen Nährboden für Algen, Schimmel bieten und Flecken bilden.